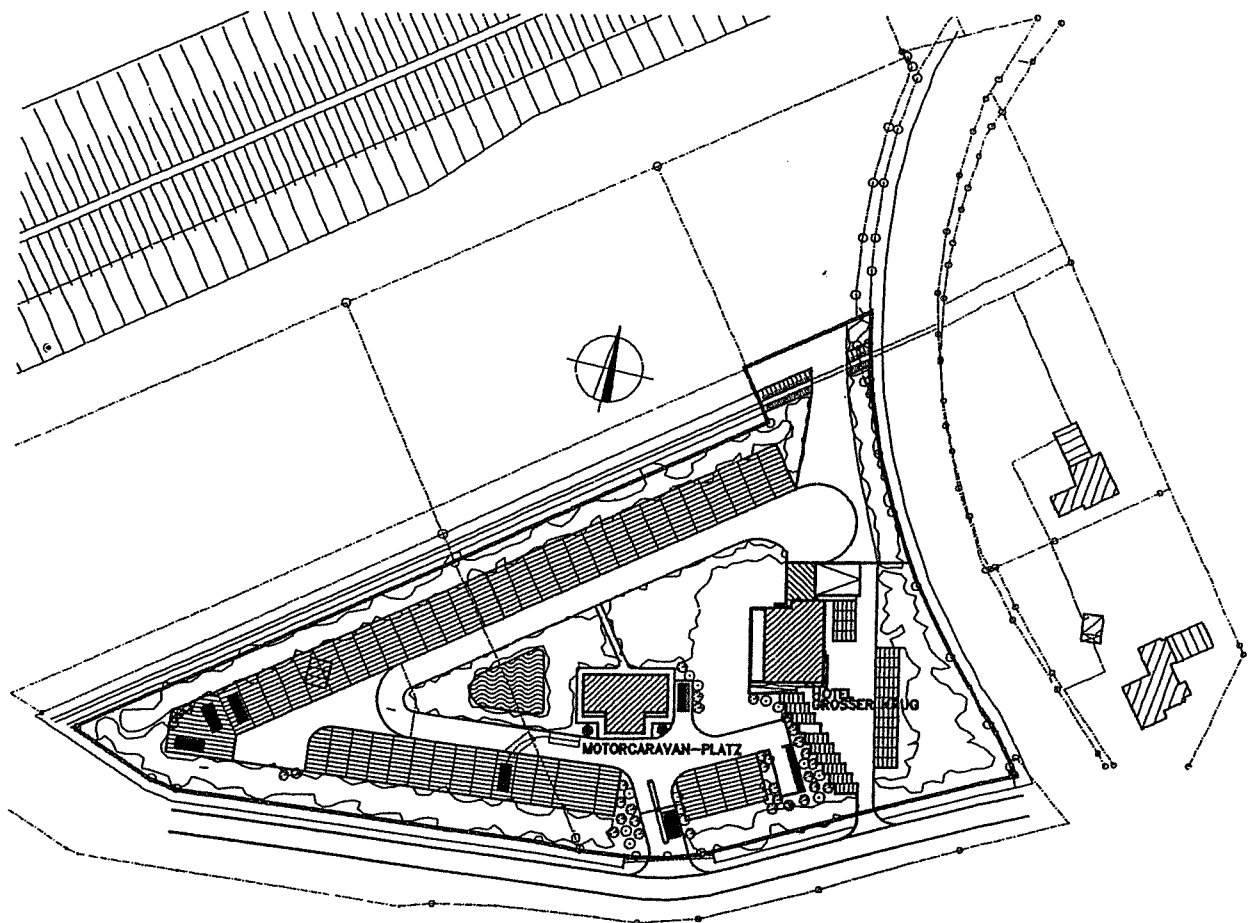


STADT NORDEN

VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN NR.; 143V -GROSSER KRUG-

VORHABENTRÄGER: HORST MEYER
26506 NORDEN/WESTERMARSCH
LANGHAUSER WEG 28

LIEGENSCHAFTSKARTE GEMEINDE NORDEN/STADT
GEMARKUNG: WESTERMARSCH 2
FLUR: 3
FLURSTÜCK: 00003/024



ARCHITEKT + BAUINGENIEUR

DIPL.-ING. K.-H. KAUTZ

ENTWURF

*

PLANUNG

*

STATIK

*

BAULEITUNG

VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN „GOSSER KRUG“

INHALTSVERZEICHNIS

MOTORCARAVAN-PLATZ

Deckblatt

Erläuterung

Seite 1 + 2

Plan ENT 01

Gesamt – Lageplan

Plan ENT 02

Gelände – Querschnitt

Plan ENT 03

Camping – Gebäude

HOTEL „GROSSER KRUG“

Deckblatt

Erläuterung

Seite 1 + 2

Plan VOR 01

Ansichten

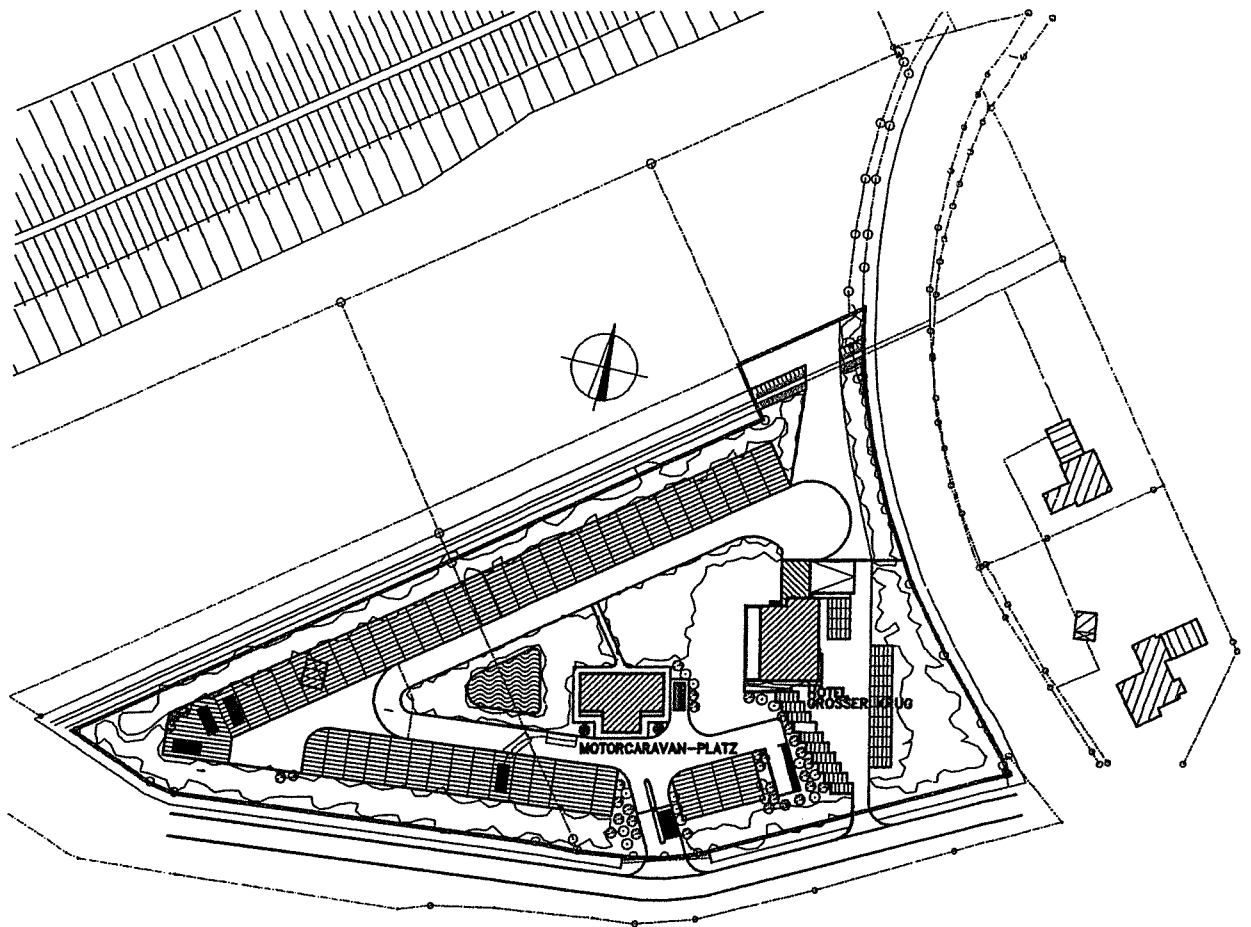
Plan VOR 02

Erdgeschoß + Schnitt

Plan VOR 03

1. + 2. Obergeschoß + Dachgeschoß

STADT NORDEN
VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN
NR.; 143V –GROSSER KRUG–
MOTORCARAVAN-PLATZ



ARCHITEKT + BAUINGENIEUR

DIPL.-ING. K.-H. KAUTZ

ENTWURF

*

PLANUNG

*

STATIK

*

BAULEITUNG

Neubau eines Motorcaravan-Platzes in Norddeich

Projektbeschreibung

Durch die Randlage des Hotels "GROSSER KRUG" vom Ortskern Norddeich mit nur 6 Hotelzimmern im 1. Obergeschoß ist zur besseren wirtschaftlichen Nutzung dringend eine Aufstockung des Hotels mit einem Vollgeschoß sowie einem ausgebauten Dachgeschoß notwendig.

Die Grundstücksfläche des Hotels beträgt ca. 14.400 qm abzüglich der durch das Hotel bebauten Fläche mit ca. 270 qm. Der überwiegende Teil des Grundstücks besteht aus Weideland. Hier bietet sich die Möglichkeit einer weiteren wirtschaftlichen Verbesserung des Betriebes durch den Bau eines Motorcaravan-Platzes an.

Das Gelände außerhalb des Hotels mit Zufahrt und Stellplätzen liegt geringfügig tiefer als das Straßenniveau Deichstraße. Für den Bau des Motorcaravan-Platzes ist ein Anheben des Geländes auf ca. Straßenniveau vorgesehen. Die vorhand. Randbegrünung mit Großgehölzen und Buschwerk wird in einen um das Gelände umlaufenden Grünstreifen von ca. 8,00 m entlang der Deichstraße und ca. 5,00 m entlang der nord-westlichen Grenze einbezogen. Im Innenbereich des Platzes werden weitere Grünflächen mit Buschwerk angelegt.

Fahrwege und Standplätze werden mit einer geeigneten Versiegelung aus Splitt befestigt. Die notwendige Entwässerung dieser Flächen erfolgt teils durch Versickerung und teils durch Einleitung in ein Regenwassersammelbecken im Mittelbereich des Platzes mit Überlauf zum Deichringschloot.

Erschließung

Für Caravanfahrzeuge wird eine eigene Ein- und Ausfahrt von der Deichstraße mit einem Schrankensystem hergestellt. Die Schranken werden so angeordnet, daß vor der Einfahrt-Schranke haltende Fahrzeuge nicht teilweise auf der Deichstraße stehen. Der fließende Verkehr wird somit nicht beeinträchtigt.

Die Fahrstraßen auf dem Caravanplatzgelände werden sämtlich 6,00 m breit angelegt und für die Benutzung von Feuerwehrfahrzeugen ausreichend befestigt. Wendemöglichkeiten und Notzufahrt über das Gelände des Hotels GROSSER KRUG sowie die Stellplatzabmessungen sind dem Gesamtlageplan zu entnehmen. Die Größe der Stellplätze werden abweichend von der Camping-Platzverordnung in Anlehnung bereits in Norddeich betriebener Plätze ausgebildet.

Campinggebäude + Ent- und Versorgungsleitungen

Es ist ein eingeschossiges Gebäude mit Klinkerverblendung und einem geneigten Dach mit Pfanneneindeckung aus Tondachziegeln bzw. Betondachpfannen vorgesehen. Das Gebäude wird nahe dem Ein- und Ausgang des Motorcaravanplatzes angeordnet und erhält für An- und Abmeldung der Besucher eine Anmeldung mit Kiosk und überdachtem Vorplatz (Terrasse) mit ca. 24 Außensitzplätzen. Die Anordnung von Wasch- und Duschgelegenheiten mit Toiletten getrennt nach Geschlechtern, Behinderten-WC, Baby- und Sanitätsraum sowie Spül- und Waschküchen werden nach der gültigen Campingplatzverordnung vorgesehen. Sämtliche Sanitärräume erhalten geflieste Böden und Wände. Elektrische Beleuchtungen des Gebäudes und des Platzes, teilweise auch mit Dauerbeleuchtung sowie Steckdosen und Elektrosäulen für die Caravane werden nach den gültigen Vorschriften installiert.

Die Trinkwasserversorgung wird über den Hotelanschluß bzw. ggf. durch einen Neuanschluß hergestellt. Die Entsorgungsleitungen für das Gebäude werden mit denen des Hotels zusammen geführt. Die vorhd. Hotelhebeanlage wird hinsichtlich ihrer Kapazität überprüft und ggf. erneuert. Für die Entsorgung der Caravan-Sanitäreinrichtungen wird eine spezielle Entsorgungsanlage gekoppelt mit einem Caravan- Waschplatz installiert.

Müllentsorgung

In einer mit Holzpalisaden und Bepflanzung besonders geschützten Ecke des Caravan-Platzes wird ein Müllplatz mit Containern nach den gültigen Entsorgungsvorschriften des Landkreises Aurich angeordnet

Mit dem Amt für Umweltschutz und Abfallwirtschaft des Landkreises Aurich Herrn Moritz sowie dem Entsorgungsunternehmen Beekmann wurde am 10. Okt. 2007 im Rahmen eines Ortstermines das Entsorgungskonzept festgelegt. Danach erfolgt die Entsorgung auf dem Gelände wobei die Ein- und Ausfahrt sowie der Straßenbereich bis zur Müllsammelstelle und einem Rangierbereich links der Einfahrt für ein 30 t-Fahrzeug ausgebaut wird. Die Fläche ist in dem Gesamt-Lageplan besonders kenntlich gemacht!. Als Alternativlösung wurde ein Aufstellen von 240 I-Behältern in der Ausfahrt am Straßenrand Deichstraße vorgesehen!

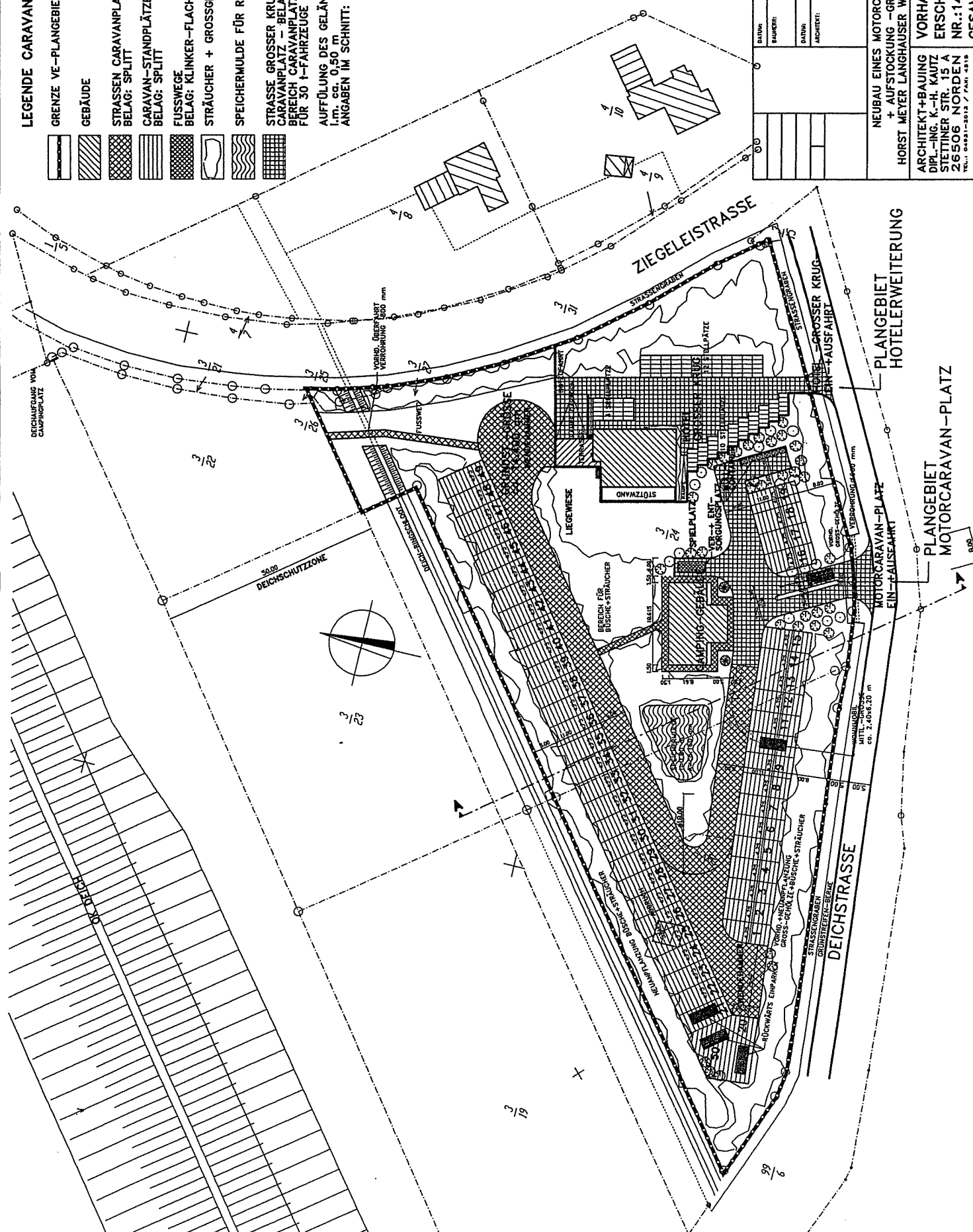
GEBÄUDE

**CARAVAN-STANDPLÄTZE
BELAG: SPLITT**

STRÄUCHER + GROSSGRÜN

STRASSE GROSSER KRUG + EINFABRT
CARAVANPLATZ -- BELAG: BETONPFLAS-
T
BEREICH CARAVANPLATZ FÜR MÖBLEN
FÜR 30 1-FABRZEUGE AUBAUEN !!!

AUFFÜLLUNG DES GELÄNDES
l.m. ca. 0,50 m
ANGABEN IM SCHNITT: A-A

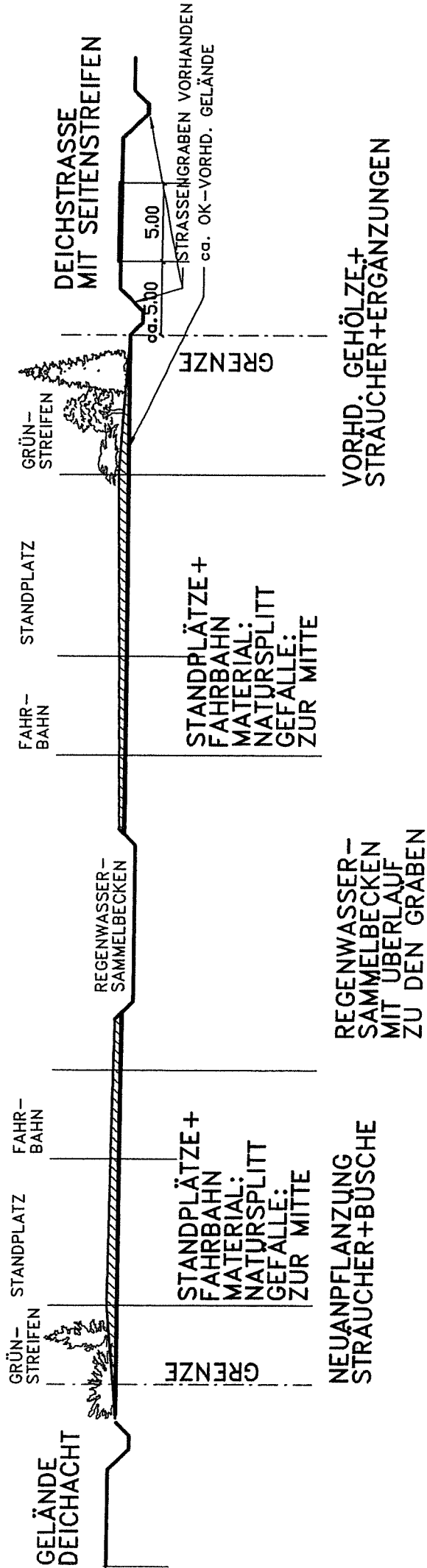


	DALIDA	KT 13.04	BESCHWENDE
	SACHVERH.	KT 20.09	
	DATUM:	KT 06.05	
	AUFGABE:	KT 04.07	
		KT 23.08	
		KT 10.10	
		KT 28.11	

NEUBAU EINES MOTORCARAVAN - PLATZES
+ AUFSTOCKUNG -GROSSER KRUG-
HORST MEYER LANGHAUSER WEG 28 26506 NORDEN

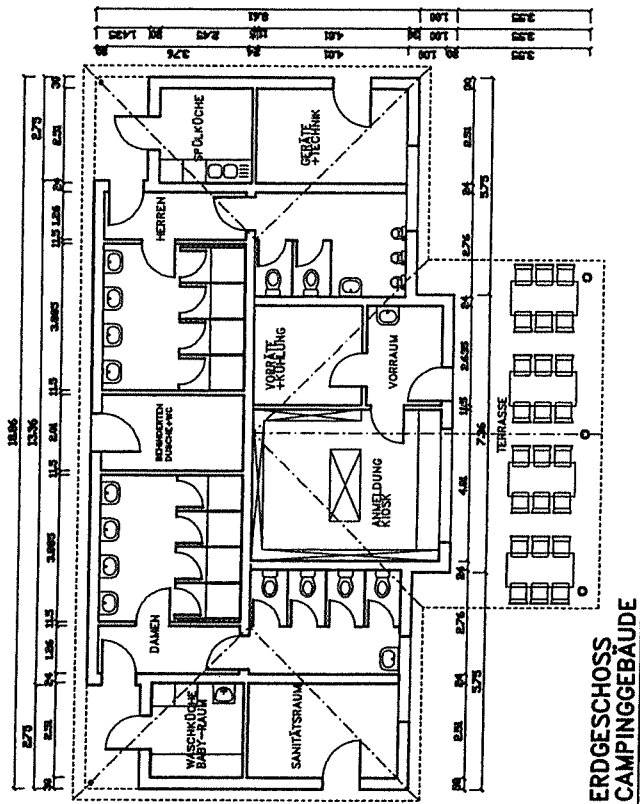
ARCHITEKT+BAUINGENIEUR K.-H. KAUTZ
STETTINER STR. 15 A
22650 NORDEN
Tel. 0431-1313 / Fax: 4315

GESAMT - LAGEPLAN	22. 07 2005	M: 1: 800
z.: KAUTZ	22. 07 2005	Druck: 13.04.05

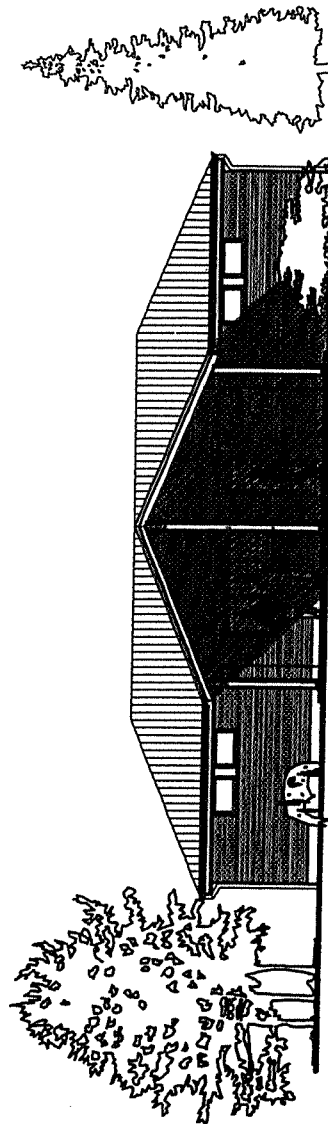


GELÄNDESCHNITT: A - A
AUFFÜLLUNG IM MITTEL ca. 0,50 m

VORHANDEN	DATUM:	ÄNDERUNGEN
ABBRUCH	BAUHERR:	KT 13.04.01
NEU MAUERWERK FERNACELL-WÄNDE	DATUM:	KT 20.09.01
	ARCHITEKT:	KT 06.05.07
		KT 04.07.07
		KT 23.06.07
NEUBAU EINES MOTORCARAVAN - PLATZES + AUFSTOCKUNG -GROSSER KRUG-- HORST MEYER LANGHAUSER WEG 28 26506 NORDEN		
ARCHITEKT+BAUUNG ENTWURFSPLANUNG DIPL.-ING. K.-H. KAUTZ STETTNER STR. 15 A 26506 NORDEN TEL.: 04931-2013 / FAX: 4319		
Gez.: KAUTZ	22. 07 2005	
Geänd.: 13.04.06	Nr.: ENT 02	M.: 1: 400



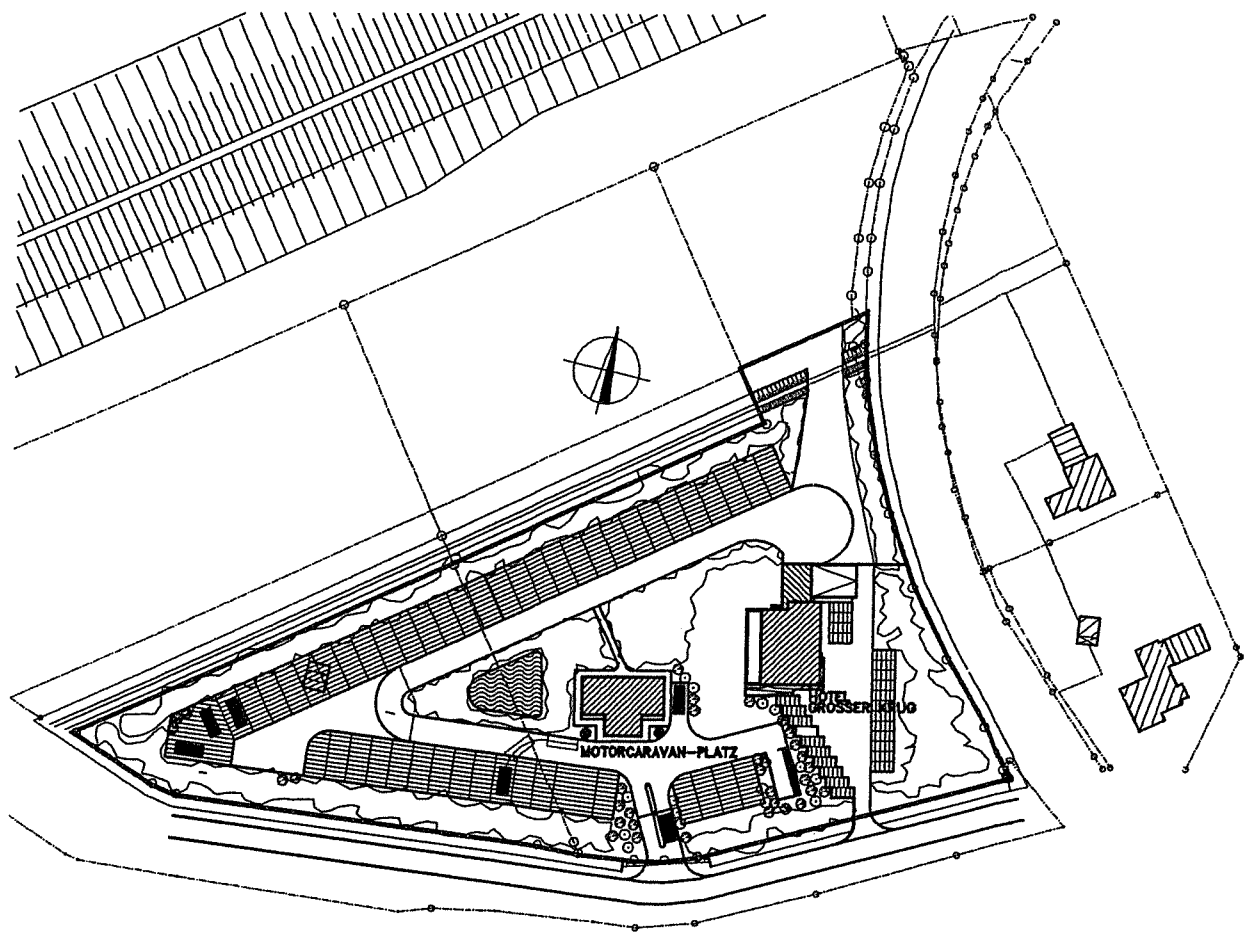
ERDGESCHOSS
CAMPINGGEBÄUDE



CAMPINGGEBÄUDE
SÜD - ANSICHT

VORHANDEN	ÄNDERUNGEN
	KT 13.04.01
	KT 20.09.01
	KT 06.05.07
	KT 04.07.07
	KT 23.08.07
NEUBAU EINES MOTORCARAVAN - PLATZES + AUFSTOCKUNG -GROSSER KRÜG- HORST MEYER LANGHAUSER WEG 28 26506 NORDEN	
ARCHITEKT+BAUUNG DIPL.-ING. K.-H. KAUTZ STETTNER STR. 15 A 26506 NORDEN TEL.: 04931-2013 / FAX: 4315	
Gez.: KAUTZ	22. 07 2005
ENTWURFSPLANUNG MOTORCARAVAN-PLATZ CAMPING - GEBÄUDE GRUNDRISS+ANSICHT	
Geänd.: 13.04.06 Nr.: ENT 03 M.: 1: 200	

STADT NORDEN
VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN
NR.; 143V –GROSSER KRUG–
HOTEL GROSSER KRUG



ARCHITEKT + BAUINGENIEUR

DIPL.-ING. K.-H. KAUTZ

ENTWURF

*

PLANUNG

*

STATIK

*

BAULEITUNG

Aufstockung und Erweiterung des Hotels „GROSSER KRUG“ in Norddeich

Projektbeschreibung

Durch die Randlage des Hotels "GROSSER KRUG" vom Ortskern Norddeich mit nur 6 Hotelzimmern im 1. Obergeschoß ist zur besseren wirtschaftlichen Nutzung dringend eine Aufstockung des Hotels mit einem Vollgeschoß sowie einem ausgebauten Dachgeschoß notwendig.

Das Hotel „GROSSER KRUG“ wird wegen der besseren wirtschaftlichen Nutzung von Hotel und Restauration um ein Vollgeschoß mit ausgebautem Dachgeschoß aufgestockt. Die Aufstockung wird aus statischen Gründen in Leichtkonstruktion mit teilweiser Vorfertigung vorgesehen. Wegen einer einheitlichen Dachgestaltung wird der Gebäudeeinsprung mit Balkon an der Süd-Ostecke des Gebäudes aufgegeben. Stattdessen wird im Erdgeschoß eine Restaurant-Erweiterung mit Hoteleingang und Anmeldung geplant. Durch diese Gebäudänderung wird eine Satteldachlösung ermöglicht, die in den oberen Geschossen eine Vermehrung der Bettenanzahl ermöglicht. Die sich dann ergebende Bettenzahl ist im Bereich Erschließung aufgeführt.

Die Fassanden des Umbau-Erweiterungsbereiches erhalten wegen der notwendigen leichten Ausführungsweise eine Metallverkleidung aus vorpatiniertem Kupfer- oder Titanzinkblech in Senkrechtstruktur. Die Dacheindeckung wird analog dem Campinggebäude in Pfanneneindeckung gewählt. Die Befensterung wird den vorhd. angepaßt.

Das Garagendach auf der Nord-Westseite des Gebäudes wird als Sommer-Terrasse genutzt. Um witterungsunabhängiger diese Terrasse nutzen zu können, ist eine Glasüberdachung vorgesehen.

Bei der Umbaumaßnahme des Gebäudes wird die Energie-Einsparverordnung EnEV neuester Fassung für Altbauten angewendet!

Erschließung

Die vorhandene Erschließung von der Deichstraße wird beibehalten. Für die Ermittlung der PKW-Stellplätze nach den **Richtlinien für den Einstellplatzbedarf** bei Anwendung der mittleren Richtwerte ergibt sich die nachfolgend ermittelte notwendige Einstellplatzanzahl:

Nach 6.2 Gaststätten von überörtl. Bedeutung 1 Estpl. je 4-8 Sitzplätze, hier = 6
Nach 6.3 Hotels u.s.w. 1 Estpl. je 2-6 Betten, hier = 4

Gaststätte + Clubraum + Erweiterg.	= 78 Sipl. =	13 Estpl.
1. Obergeschoß	= 16 Bet.	
2. Obergeschoß (Erweiterg.)	= 17 Bet.	
	= 33 Bet. =	8 Estpl.
Gesamter Stellplatzbedarf	=	21 Estpl.

Gemäß Gesamt-Lagplan sind 26 Estpl. + 2 Garagen-Estpl. vorhanden. Somit sind ausreichend Stellplätze nachgewiesen. Auch bei Ausbau des Dachgeschosses sind noch ausreichend Stellplätze vorhanden! Da die Personalfrage hinsichtlich der späteren Hotelführung, ob es z.B. ein reiner Familienbetrieb wird, noch nicht abschließend geklärt werden kann, ist hierzu auch noch keine verbindliche Aussage möglich und muß einer späteren Klärung vorbehalten werden.

Ein Kinderspielplatz wird zusammen mit dem Bau des Motorcaravan-Platzes angelegt. Außerdem wird im Zuge der Ausbaumaßnahmen eine Liegewiese für die Hotelgäste vorgesehen.

Aufgestellt
Norden, 11. Okt. 2007



	VORHANDEN	DATUM:	ABGABEDATUM:
		BAUHERR:	KT 17.10.04
	ABDRUCK	DATUM:	KT 23.08.07
	NEU KIS-HAUERWERK FERNJACELL-WÄNDE	ARCHITEKT:	

**NEUBAU EINES MOTORCARAVAN – PLATZES
+ AUFSTOCKUNG –GROSSER KRUG–
HORST MEYER LANGHAUSER WEG 28 26506 NORDEN**

ARCHITEKT+BAUING
DIPL.-ING. K.-H. KAUTZ
STETTNER STR. 15 A
26506 NORDEN
TEL.: 04931-2013 / FAX: 4319

**ENTWURFSPLANUNG
–VORENTWURF–
GROSSER KRUG
ANSICHTEN**

Gez.: KAUTZ

22. 07 2005

Nr.:VOR 01

Geänd.:13.04.06

M.: 1: 200

[illegible]